

DMS-M Vorkampf Südwest 1. SSV Ingelheim 2018

INGELHEIM/BRÜHL (sk). . „10. Platz, das ist ein prima Ergebnis, da kann ich mich nicht beklagen“. Norbert Hübscher, Masters-Schwimmtrainer beim 1. SSV Ingelheim ist mit dem Abschneiden seines zwölfköpfigen Teams zufrieden. Beim Vorkampf Südwest des diesjährigen Deutschen Mannschaftswettbewerb im Schwimmen der Masters (DMS-M) im badischen Brühl sammelten die Ingelheimer Schwimmer 12 288 Punkte, fast 200 Punkte mehr als bei ihrem letzten DMS-M Auftritt vor drei Jahren.

„12 000 Punkte war unser Ziel. Das hat geklappt, obwohl wir zwei kurzfristige, krankheitsbedingte Ausfälle zu verkraften hatten und ich die Mannschaft entsprechend umstellen musste“, so Hübscher, der als Trainer selbst mit ins Wasser stieg und Strecken übernahm. Neben erfahrenen Masterschwimmern wie Ulrich Hagert, Torsten Kassebeer, Iris Wood, Paul Siegrist, Ulf Lauer, Marko Katschke und Susanne Clemens waren auch einige jüngere Schwimmer aus der Juniorenmannschaft eingesetzt. Christopher Wenzel, Albert Hilgert, Saskia Reulecke und Michelle Hagert sammelten eifrig Punkte. „Ich bin froh, dass auch wieder mehr jüngere Schwimmer mit im Boot sind und wir als Mannschaft damit breiter aufgestellt sind“, erklärt der Trainer.

Erfolgreichste Punktesammler im Team der Ingelheimer waren Torsten Kassebeer, der bei seinen drei Starts über 50 und 100 Meter Freistil und 50 Meter Schmetterling zwischen 778 und 728 Punkten sammelte, und Ulf Lauer, der jeweils 700 Punkte über 50 und 200 Meter Rücken zum Vereinsergebnis beisteuerten.

Beim diesjährigen DMS-Wettbewerb Südwest hatten zwölf Vereine aus dem Südwestdeutschen Raum ihre Mastersmannschaften gemeldet. Beim Masters-Mannschaftswettbewerb im Schwimmen werden alle Schwimmarten auf den Strecken zwischen 50 und 800 Metern geschwommen und die Zeiten nach dem Alter der Schwimmer gestaffelt in Punkte umgerechnet und addiert.